



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Volkmar Halbleib, Bernhard Roos, Dr. Paul Wengert, Annette Karl, Günther Knoblauch, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harald Güller, Natascha Kohnen, Dr. Herbert Kränzlein, Andreas Lotte, Harry Scheuenstuhl, Reinhold Strobl**
SPD

**Haushaltsplan 2015/2016;
hier: ÖPNV interkommunal und intermodal optimieren
(Kap. 13 10 TG 81)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Kap. 13 10 TG 81 (Die Leistungen nach dem ÖPNV-Gesetz) werden in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 die Mittel jeweils von 118.600,0 Tsd. Euro um 11.400,0 Tsd. Euro auf 130.000,0 Tsd. Euro zur Förderung der gebietskörperschaftsübergreifenden Kooperation und Vernetzung der ÖPNV Systeme sowie zur Ertüchtigung der Verkehrsmittel für Nutzerinnen und Nutzer von Fahrrädern und insbesondere Pedelecs erhöht.

Begründung:

Der ÖPNV leidet an Unterfinanzierung. Ungenügende Fahrzeugzuschüsse, fehlende Förderprogramme zur Fahrplankoordination sowie zu spätes Eingehen auf Trends, wie die vermehrte Fahrradnutzung durch Pendler und Touristen, hemmen den Umstieg der Bürgerinnen und Bürger auf umweltfreundliche Verkehrsmittel insbesondere im ländlichen Raum. Der Anreiz für die kommunalen Gebietskörperschaften zur Kooperation über die jeweiligen Grenzen hinweg muss von staatlicher Seite deutlich erhöht werden, um die Attraktivität des ÖPNV für Bewohner und Touristen zu steigern.